

Anmeldung zur Veranstaltung

Bitte melden Sie sich bis
Montag, 9. Oktober 2017 unter
www.weingarten.ihk.de **Nr. 165102732**
online an. Hier finden Sie auch weitere
Veranstaltungsinformationen und Ihren
Ansprechpartner für inhaltliche Rückfragen.

Bei Problemen oder Rückfragen zur
Anmeldung wenden Sie sich an das zentrale
Veranstaltungsmanagement.
Kontakt: Ricardo Feiteiro, Tel.: 0751 409-178,
E-Mail: feiteiro@weingarten.ihk.de

Immer informiert – Der IHK-Newsletter

Sie möchten auch weiterhin über
Veranstaltungen und wichtige News
informiert werden? Dann wählen Sie einfach
aus 19 Themengebieten wie Ausbildung,
Energie, Verkehr, Auslandsmärkte,
Arbeitsrecht, Steuern oder Handel Ihre
persönlichen Interessensgebiete aus und
abonnieren Sie Ihren individuellen IHK-
Newsletter.

Einfach unter www.weingarten.ihk.de,
Dokument-Nr. 78261 mit Ihrer E-Mail-Adresse
anmelden. Oder Sie melden sich unter
Tel. 0751 409-178.

Sie erhalten umgehend ein E-Mail, mit der Sie
Ihre Anmeldung bestätigen können. Eine
Löschung Ihres Newsletter-Abonnements ist
jederzeit möglich.

Veranstaltungsort

Industrie- und Handelskammer
Bodensee-Oberschwaben



Quelle: GfK-Geomarketing, IHK Bodensee-Oberschwaben

Lindenstraße 2, 88250 Weingarten
Postfach 4064, 88219 Weingarten
Telefon: 0751 409-0
E-Mail: info@weingarten.ihk.de
Internet: www.weingarten.ihk.de

Teilnahmebedingungen

Die Veranstaltung ist für Mitgliedsunternehmen
kostenfrei. Anmeldungen werden nach der
Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Es gelten unsere allgemeinen
Teilnahmebedingungen:
www.weingarten.ihk.de, Dokument-Nr. 91717



Einladung

Innovationen,
die sich rechnen

Dienstag, 10. Oktober 2017

17:30 bis ca. 20:00 Uhr

Raum 050

Einladung

Innovationen sichern Wettbewerbsfähigkeit und gewinnen gerade hinsichtlich der kürzer werdenden Wirtschaftszyklen immer mehr an Bedeutung. Aufgrund des stetig wachsenden Fremdwertschöpfungsanteils spielen die Lieferanten dabei eine wesentliche Rolle. Gerade deren Ideen helfen auch ZF das künftige Wachstum zu stemmen und den technischen Fortschritt zu sichern.

ZF will daher Zulieferer in den Produktentstehungsprozess mit einbeziehen, Kräfte bündeln und so miteinander die Zukunft gestalten. Das Ziel ist es mit den Lieferanten Innovationen zu erfassen und in einer Lieferanten- Innovations- Roadmap sichtbar zu machen. Hierbei interessieren vor allem die künftigen Produkt- aber auch Prozessinnovationen, ganz gleich ob es sich hierbei um erste Ideen oder um Neuheiten mit bereits geplanten SOP handelt.

Durch diese Gestaltung des Ideen – und Innovationskanals schafft ZF Transparenz und eine zielgerichtete Vermittlung der Ideen an die relevanten Stellen im Unternehmen.

Michaela Schönhoff zeigt im Rahmen der Veranstaltung des regionalen BME-Arbeitskreises wie diese wichtigen Erkenntnisse in die Praxis übernommen werden können.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Programm

■ 17:30 Uhr: Begrüßung

Volkher Lins,
Vorstandsmitglied des regionalen
Bundesverbands für Materialwirtschaft,
Einkauf und Logistik e. V.

■ 17:45 Uhr: Vortrag „Innovationen, die sich rechnen – Einbindung der Lieferanten in den Entwicklungs-/Innovationsprozess“

- Introduction ZF
- Introduction ZF Materials Management and Supplier Innovations
- Supplier Innovation Process at ZF
- Profile Supplier Innovation Purchasing
- Concepts at ZF Supplier Innovations and their results
- Innovation Workshops and their highlights
- Supplier Innovation Roadmaps at ZF
- Conclusion

Michaela Schönhoff

■ ca. 19:00 Uhr: Ausklang mit Imbiss

Referentin



Quelle: Privat

■ Michaela Schönhoff

Frau Schönhoff ist Referentin Globaler Programm Einkauf Innovationsmanagement bei der ZF Friedrichshafen AG. Zu ihren Aufgaben gehört unter anderem, das Erstellen von Supplier Innovations Roadmap für jede Commodity und sie ist für die Koordination des ZF Konzernweiten Netzwerkes bzgl. Supplier Innovations verantwortlich.